

THOMSIT

make it!

A brand of PCI – Für Bau-Profis

E 37 M

VARIABLER SCHNELLMÖRTEL für Sanierungen im Gewerbe- und Wohnbau

EIGENSCHAFTEN

- **Fertigmörtelmischung**, nach dem Anmischen mit Wasser gebrauchsfertig.
- **Einstellbar**, kann durch variieren der Wassermenge auf benötigte Konsistenz eingestellt werden.
- **Wasserfest und frostbeständig**, universell innen und außen einsetzbar.
- **Nahezu schwundfreie Aushärtung** bei Einhaltung der vorgegebenen Schichtdicken.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Für innen und außen.
- Für kleinere Estrichflächen und leichte Vergussarbeiten.
- Durch unterschiedliche Wasserzugabe in der Konsistenz einstellbar.
- Hochfester Schnellmörtel für Sanierungen von Betonböden und Zementestrichen, Betonkonstruktionen, Treppen und Industrieböden.
- Für Schichtdicken von 10 bis 70 mm.
- Sehr emissionsarm, EC1 Plus R

NEU!



TECHNISCHE DATEN

Materialbasis	Spezialzemente, Kunststoffe und Zuschlagstoffe
Komponenten	1-komponentig
Frischmörteldichte	2,3 g/cm ³
Schüttdichte	1,7 g/cm ³
Konsistenz	pulvrig
Farbe	grau
Lagerfähigkeit	mind. 6 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lieferform	25-kg-Kraftpapiersack mit Polyethyleninlage

ANWENDUNGSTECHNISCHE DATEN

Verbrauch	Trockenmörtel 2 kg Thomsit E 37 M pro m ² und mm Schichtdicke
– 10 mm Schichtdicke	ca. 20 kg/m ²
– 20 mm Schichtdicke	ca. 40 kg/m ²
Ergiebigkeit	25-kg-Sack ausreichend für ca.
– 10 mm Schichtdicke	1,25 m ²
– 20 mm Schichtdicke	0,60 m ²
Schichtdicke	
– minimal	10 mm
– maximal (unverschnitten)	70 mm
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C
Haftbrücke	Thomsit E 40 H oder Thomsit E 37 M
Anmachwassermenge für 25-kg-Sack	ca. 2,0 l Wasser zum Erreichen einer erdfeuchten Konsistenz ca. 3,0 - 3,3 Liter Wasser zum Erreichen einer fließfähigen Konsistenz
Mischtechnik	Bohrmaschine mit Rührer oder Zwangsmischer
Mischzeit	ca. 2 Minuten
Verarbeitbarkeitsdauer*	ca. 50 Minuten
Aushärtezeit*	
– begehbar nach	ca. 6 Stunden
– belegbar mit Fliesen nach	ca. 6 Stunden
– belegbar mit textilen Belägen, dampfdichten Belägen und Parkett	ca. 7 Tage
– voll belastbar nach	ca. 3 Tagen

*Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten. Werte für Einstellung als steifplastischer Mörtel. Höhere Wassermengen verlängern die Aushärtezeiten.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

- Der Untergrund muss sauber, fest, offenporig und saugfähig sein sowie eine ausreichende Rauigkeit besitzen. Er muss für die geplante Nutzung ausreichend tragfähig sein. Extrem dichte, glatte Untergründe sowie nicht tragfähige Schichten (z. B. Verschmutzungen, Altbeschichtungen, Curingmittel, Hydrophobierungsmittel oder Zementschlämme) wie auch geschädigte Betonoberflächen müssen mit geeigneten Verfahren, wie z. B. Strahlen mit festen Strahlmitteln oder Höchstdruckwasserstrahlen, entfernt werden. Beim Reprofilieren von Ausbruchstellen (Mörtelplomben) müssen die Randbereiche unter einem Winkel von 30° bis 60° bruchrau angelegt werden. Den vorbehandelten Untergrund möglichst 24 Stunden, jedoch mindestens 2 Stunden vor dem Aufbringen von Thomsit E 40 H ausreichend vornässen und feuchthalten. Vor dem Einschlämmen

muss die Oberfläche mattfeucht, darf aber nicht nass sein! Pfützenbildung ist zu vermeiden! Alternativ kann anstatt Thomsit E 40 H auch eine Haftbrücke aus Thomsit E 37 M erstellt werden.

Haftbrücke

- 1 Thomsit E 40 H mit der entsprechenden Anmachwassermenge (240 ml/kg Pulver) in einem sauberen Arbeitsgefäß 3 Minuten lang zu einer knollenfreien Haftschlämme anmischen.
- 2 Die angemischte Thomsit E 40 H-Schlämme sofort auf die vorbereitete Fläche aufbringen und intensiv mit einem harten Besen auftragen. Haftbrücke vollflächig aufbringen. **Haftbrücke nicht austrocknen lassen!**
- 3 Sofort nach dem Auftrag von Thomsit E 40 H Thomsit E 37 M **frisch in frisch** auftragen und verdichten.

VERARBEITUNG VON THOMSIT E 37 M

Verarbeitung von Thomsit E 37 M in steifplastischer Konsistenz

- 1 Ca. 2,0 l kühles Anmachwasser für 25 kg Thomsit E 37 M in einem runden, stabilen und sauberen, ca. 30 l großen Anrührreimer vorlegen. Thomsit E 37 M zugeben und mit geeignetem Rührwerk oder geeignetem Rühr-/Mischwerkzeug (z. B. von Firma Collomix) als Aufsatz auf eine leistungsstarke Bohrmaschine mindestens 2 Minuten zu einem knollenfreien, steifplastischen Mörtel anmischen, größere Mengen im Zwangsmischer.
- 2 Angemischten Thomsit E 37 M Mörtel auf den vorbereiteten Untergrund – **frisch in frisch** – in der gewünschten Schichtdicke (mind. 10 mm) aufbringen und verteilen.
- 3 Mit Rüttelbohle, Schaufel oder Kelle verdichten. Mit Richtlatte abziehen und mit Holzbrett abreiben. Bei Bedarf mit Glättkelle glätten.
- 4 Frisch eingebrachtes Thomsit E 37 M nur bei Außenanwendung und starker Wind- oder Sonneneinwirkung

über einen Zeitraum von ca. 6 Stunden vor zu schneller Austrocknung schützen.

Verarbeitung von Thomsit E 37 M in fließfähiger Konsistenz

- 1 Ca. 3,0 – 3,3 l kühles Anmachwasser für 25 kg Thomsit E 37 M in einem runden, stabilen und sauberen, ca. 30 l großen Anrührreimer vorlegen. Thomsit E 37 M zugeben und mit geeignetem Rührwerk oder geeignetem Rühr-/Mischwerkzeug (z. B. von Firma Collomix) als Aufsatz auf eine leistungsstarke Bohrmaschine mindestens 2 Minuten zu einem knollenfreien, fließfähigen Mörtel anmischen, größere Mengen im Zwangsmischer.
- 2 Angemischten Thomsit E 37 M Mörtel in die zu verfüllenden Räume – **frisch in frisch** – eingießen.
- 3 Den eingebrachten Mörtel mit einem geeigneten Werkzeug verdichten.
- 4 Frisch eingebrachtes Thomsit E 37 M nur bei Außenanwendung und starker Wind- oder Sonneneinwirkung über einen Zeitraum von ca. 6 Stunden vor zu schneller Austrocknung schützen.

WICHTIGE HINWEISE

- Thomsit E 37 M nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über 25 °C verwenden.
- Für hoch belastete Industrieböden empfehlen wir Thomsit E 14 B.
- Nur so viel Mörtel anmischen, wie innerhalb der Verarbeitungszeit eingebaut werden kann.
- Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser verdünnt noch mit frischem Mörtel vermischt werden.
- Geeignete Werkzeuge können bezogen werden z. B. bei Collomix GmbH
Horchstraße 2
85080 Gaimersheim.
- Werkzeuge, Maschinen und Mischgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im ausgehärteten Zustand nur mechanisches Abschaben möglich.
- Lagerung: mind. 6 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

SICHERHEITSHINWEISE

Thomsit E 37 M enthält Zement:

Verursacht schwere Augenschäden.

Verursacht Hautreizungen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe) und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme

(pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung:

Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Das Produkt ist nicht brennbar. Deshalb sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).

Auskunftgebende Abteilung: Produktsicherheit /Umweltreferat (zum Arbeits- und Umweltschutz)

Tel.: 08 21/ 59 01- 380/-525

PCI-Notfall-Bereitschaft: Tel.: +49 180 2273-112

Giscode: ZP 1

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen.

Weitere Unterlagen bitte im Internet unter

www.thomsit.de abrufen.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Die PCI-Gruppe beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufsverpa-

ckungen. DSD – Duales System Deutschland

(Vertragsnummer 1357509) ist unser

Entsorgungspartner. Restlos entleerte

Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden.

Im Internet unter www.thomsit.de finden Sie weiter Informationen zur Entsorgung im Sicherheitsdatenblatt.



Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.thomsit.de/dop heruntergeladen werden.

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@pci-group.eu
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.